

Thiem und Finsel gewinnen erneut

Schwürbitzer Paar beim 30. Burgholzlauf rund um Scheßlitz erfolgreich

Leichtathletik

SCHESSLITZ (uz) Beim 30. Scheßlitzer Burgholzlauf war der Nachwuchs des TSV Mönchröden quantitativ und qualitativ stark vertreten. Aber auch aus dem Seniorenbereich gibt es aus heimischer Sicht einige Siege und gute Platzierungen zu vermelden. Über 10,55 Kilometer, ein sogenannter Viertelmarathon, holte sich Andreas Neuwald vom SV Bergdorf Höhn in der M50 mit 41:05 Minuten den Klassensieg. Hoch überlegen in der M55 siegte der Trainauer Wilfried Ziersch vom TSV Sonnefeld. In der W40 gewann Birgit Heyer (TV Coburg) und in der W20 Tanja Präcklein (SV Schottenstein).

Der Lauf über 4,5 Kilometer stand ganz im Zeichen des Schwürbitzer Läuferpaares Liane Thiem (AF Personal Training) und Alexander Finsel (TV 48 Coburg). Sie ließen der Konkurrenz keine Chance auf den Sieg. Thiem hatte einen Vorsprung von über zwei Minuten auf die Zweitplatzierte.

Der Schülerlauf ging über 1,5 Kilometer, und hier zeigte der TSV Mönchröden



Eine besondere Ehrung erfuhr Alfred Zach von der TS Lichtenfels.

FOTO: ULRICH ZETZMANN

wieder einmal seine tolle Nachwuchsarbeit im Laufbereich, was die fünf Klassensiege sowie weitere gute Platzierungen unterstreichen.

Weitere Ergebnisse vom Viertelmarathon: W40: 4. Birgit Scheler; W35: 5. Viola Herget (beide TSV Sonnefeld); W40: 5. Bettina Burgk (SV Bergdorf-Höhn); W55: 5. Christa Stöcker (TSV Staffelstein).

M70: 2. Reinhard Zimmermann (Schwürbitz/TSV Sonnefeld); 3. Berthold Wolf (TS Lichtenfels); M60: 4. Siegfried Scheiffle (Bergdorf-Höhn); 5. Werner Militzke (TV 48 Coburg).

Pokal für Alfred Zach

Eine besondere Ehrung erfuhr in Scheßlitz Alfred Zach von der TS Lichtenfels. Der Michelauer bekam vom Scheßlitzer Organisator Alois Zenk einen Pokal überreicht, da er bisher von den 30 Burgholzläufen nur den ersten nicht bestritt. Das Michelauer Läuferurgestein wird im Dezember bereits 81 Jahre und bewältigte dieses Mal mit Bravour die 4,5 Kilometer.